

## Polarlichter bei DESY

Am 11. Oktober lädt DESY zum öffentlichen Abendvortrag ein. Der Geologe und Journalist Dr. Hinrich Bäsemann zeigt die Faszination der Polarlichter – von der Physik bis zu den Mythen der arktischen Völker. Beginn: 19 Uhr im DESY-Hörsaal.

## James Bond im Visier

Am 1. November gerät 007 ins Visier der Physik. In seinem öffentlichen Abendvortrag bei DESY zeigt Prof. Metin Tolan, wie realistisch Stunts aus den legendären Filmen sind. „Geschüttelt, nicht gerührt!“ Beginn: 19 Uhr im DESY-Hörsaal.

## Click and Eat

Vom Hamburger Pannfisch bis zur Thüringer Bratwurst – die ganze Vielfalt der neuen DESY-Kantine präsentiert der übersichtliche Wochenplan, den es jetzt auch immer aktuell im Internet gibt: [www.desy.de](http://www.desy.de) → Infos und Services → Kantine.

## Forschungszukunft

Am Montag, 23. Oktober, trifft sich in Zeuthen das „Physics Research Committee“. Thema der öffentlichen Sitzung ist die Forschung an HERA, LHC und IceCube. Zudem tagen im Oktober der Wissenschaftliche Rat und das „Photon Science Committee“.

## Im Bilde

Sie waren beim Besuch des Bundespräsidenten nicht dabei? Sie haben auf der DESY-Betriebsparty den Zauberer oder die Limbo-Tänzer verpasst? Sie wollen Bilder von DESY-Anlagen für den eigenen Vortrag verwenden?



Ab jetzt wird Ihnen geholfen: Im Intranet von DESY (Bereich „Intern“) steht Ihnen ein Bildarchiv mit Fotos zum Anschauen und Downloaden zur Verfügung. Hier werden nach und nach Fotos von besonderen Anlässen bei DESY und den DESY-Anlagen erscheinen. Die Auflösung ist für den Bildschirm und für Vortragsfolien optimiert. Sie finden die Fotos unter: [www.desy.de](http://www.desy.de) → Intern → Fotoarchiv.

Viel Spaß!  
Ihre PR-Abteilung

## Forschst du noch oder baust du schon?

### Modul 6 für FLASH ist Modell für Projektstudie

In Gebäude 28 (auch Halle 3) herrscht ein Hauch von Ikea. Das Modul-Team – die Techniker, Ingenieure und Physiker, die die Beschleunigungsmodule für den Freie-Elektronen-Laser FLASH zusammenbauen – schreibt an einer Bauanleitung, die denen des Möbelhauses in nichts nachsteht, im Gegenteil. In Vorbereitung auf den europäischen Röntgenlaser XFEL ist geplant, die ca. 120 Beschleunigermodule von der Industrie fertigen zu lassen. Weil der geplante *International Linear Collider* (ILC) nahezu die gleiche Beschleunigungstechnik benutzt wie FLASH und XFEL, und der ILC-Standort noch unklar ist, arbeitet man bereits jetzt daran, die Massenproduktion (ca. 2000 Beschleunigermodule) für die 30-Kilometer-Maschine vorzubereiten – und zwar international. Irgendwann müssen Teams aus der ganzen Welt in der Lage sein, Tausende dieser Module zusammenzubauen. Kay Jensch, Teamleiter der Modulmontage, ist es mittlerweile gewohnt, dass ihm Leute bei der Arbeit über die Schulter



Montage der Cavities für Modul 6 im Reinraum.

gucken. „Wir hatten Kollegen vom Fermilab, vom KEK und aus Korea hier,“ erzählt er. Die internationalen Zaungäste blieben mehrere Wochen, um den Zusammenbau eines Moduls – übrigens Modul 6 für FLASH – von Anfang an mitzuerfolgen und an der Bauanleitung zu feilen, wobei im Zuge einer XFEL-Projektstudie die Industrie bereits jetzt schon mit eingebunden wurde. Im Gegensatz zu einer Ikea-Bauanleitung, die auf zwei Seiten passt, ist die Anleitung für

ein Modul hochkomplex. Von der Produktion der supraleitenden Resonatoren über den Zusammenbau im Reinraum, das Montieren der Koppler, der Antennen und Testgeräte muss alles bis in Detail genau dokumentiert werden. „Es gibt mehrere große Arbeitsabschnitte, die alle Hunderte Arbeitspakete umfassen,“ sagt Jensch. Und natürlich muss alles bis auf den zehntel Millimeter passen. „Wir lernen enorm viel,“ sagt Norihito Ohuchi vom KEK. (baw)

## Wussten Sie schon ...?

### Zwei E-Mail-Adressen, die im DESY-Alltag helfen

Künftig ist das Druckzentrum auf schnellem und kurzem Weg erreichbar. Ein Druckauftrag im passenden Format (Word, Excel, PDF, PostScript, etc.) kann nun an die neue Kontaktadresse gesendet werden: [kopierzentrale@desy.de](mailto:kopierzentrale@desy.de)

Die Renovierungsarbeiten der Poststelle in Gebäude 6 sollen in der zweiten Oktoberhälfte abgeschlossen werden. Ihr gewohnter Service, der zurzeit aus dem Container kommt – zum Beispiel der Verkauf von Telefonkarten oder das Versenden von privater frankierter Post – wird dann wieder an ge-

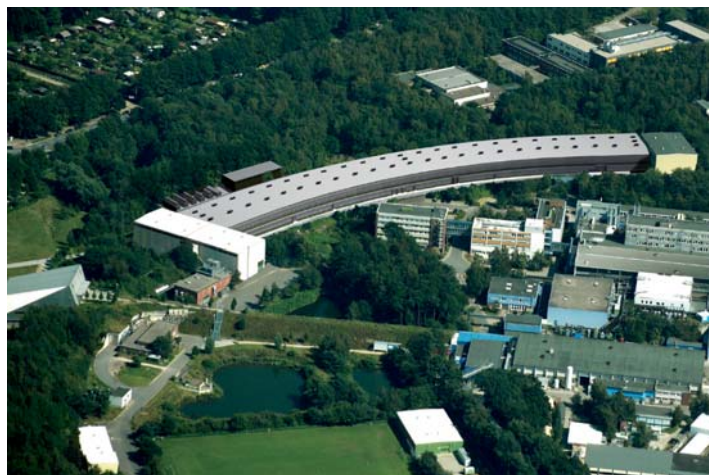
wohnter Stelle im neuen Glanz zu finden sein. Haben Sie Fragen, Ideen oder Kritik zum Service der Poststelle? Wenden Sie sich an: [poststelle@desy.de](mailto:poststelle@desy.de) (she)



## Spot an für die Superlampe Das Projekt PETRA III nimmt Gestalt an

Auch wenn die Experimentierhalle für die neue Röntgenquelle PETRA III bisher erst auf den Plänen der Architekten zu sehen ist, mehrten sich die konkreten Anzeichen für den Baubeginn im nächsten Sommer auf dem DESY-Gelände: Dort, wo später die neue Halle für PETRA III errichtet wird, steht seit einiger Zeit eine Testfassade. An ihr sollen Material und Design der geplanten Hallenfassade auf Herz und Nieren und die Tauglichkeit für das Hamburger Schmuddelwetter geprüft werden. Die ansprechende und zweckmäßige Optik ist das Ergebnis eines von DESY initiierten Architekturwettbewerbs.

Doch das sind nur die äußeren Anzeichen für den nahenden Baubeginn von PETRA III. Auch hinter den Kulissen haben die Planer um Projektleiter Prof. Edgar Weckert erhebliche Fortschritte erzielt. So kann sich DESY über die Gesamtbewilligung der Sondergelder vom Bundesministerium für



So wird sie aussehen: Fotomontage der 280 Meter langen Experimentierhalle von PETRA III. Im Vordergrund die FLASH-Anlage.

Bildung und Forschung freuen: Fast 124 Mio. Euro wurden Ende August für den Umbau des PETRA-Rings vom Bund angewiesen. Diese Mittel werden ergänzt durch Gelder der Stadt Hamburg, die zehn Prozent des Projekts finanziert. Außerdem erteilte die Hansestadt die offizielle Baugenehmigung für die 280 Meter lange Experimentierhalle, die fast



Im Dauereinsatz für PETRA III: Testfassade für die Experimentierhalle.

ein Achtel der späteren Super-Röntgenquelle ausmacht. Zurzeit läuft die konkrete Bauplanung auf Hochtouren. Noch in diesem Jahr soll die Ausschreibung für den Generalbauunternehmer für die Experimentierhalle erfolgen. Außerdem werden Ende Oktober die ersten Bäume bei den Südhallen von PETRA hinter dem Hörsaalgebäude gefällt. Die Genehmigung für die Rodung zum Ende der Vegetationsperiode liegt vor.

Gleichzeitig wird bereits an der Verzahnung der Arbeitsschritte an den verschiedenen Baustellen für PETRA III gefeilt. Schließlich wird praktisch an allen Rundungen des Rings gleichzeitig gebaut, um den präzisen Zeitplan für den Umbau von 2007 bis 2009 einzuhalten. (tz)

<http://petra3.desy.de>

## Cuba-Lounge, Party-Strand und Zauberkünstler

### Zusammen feierten DESYaner eine rauschende „Karibische Nacht“

Selbst wenn es geregnet hätte, wäre dieses Fest nicht ins Wasser gefallen. Als am 14. September die Samba-Truppe zum Auftakt trommelte, kam bei den ersten Partygästen gleich Stimmung auf. Knapp 1300 Kollegen/Innen folgten der Einladung zur „Karibischen Nacht“ und ließen sich von der beschwingten Stimmung spätestens beim Betreten der Zeltstadt anstecken. In der Cuba-Lounge, am Party-Strand oder im Festzelt mischten sich Feuerkünstler, Zauberer und



Macht Laune: Selbst die DESY-Wissenschaftler konnten den flinken Zauberer nicht enttarnen.

Limbo-Tänzer unter die Gäste und sorgten für amüsierte Gesichter. Man hörte Wortfetzen wie „alle Vorstellungen über-

troffen“, „das Event des Jahres“, „echt lecker“ und „die Eintrittsbänder heben wir uns als Erinnerung auf“. Gefeierte wurde mit bekannten und manchmal auch noch unbekanntem Kollegen. Die Letzten verließen das Fest erst um kurz nach vier Uhr morgens. In einer Mail aus Zeuthen heißt es: „Im Bus auf der Rücktour war es ruhig, da sehr viele bis in den Morgen gefeiert haben.“ (she)

## IceCube

### Erste Daten des Neutrino-Observatoriums

In Zeuthen präsentieren Forscher der *IceCube Collaboration* vom 6. bis 10. Oktober die ersten physikalischen Daten der Ausbaustufe des Neutrino-Observatoriums am Südpol. Mit Beginn des antarktischen Sommers wird das gigantische Teleskop um weitere Digitale Optische Module (DOM) ergänzt. Diesmal sollen 900 DOMs in bis zu zweieinhalb Kilometer Tiefe installiert werden – 260 davon wurden bei DESY in Zeuthen montiert. (she)

## Impressum

Herausgeber  
DESY-PR  
Notkestr. 85  
22607 Hamburg



E-Mail: [inform@desy.de](mailto:inform@desy.de)  
Tel.: 040/8998-3613  
Fax: 040/8998-4307  
[www.desy.de](http://www.desy.de)

Redaktion  
Christian Mrotzek (V.i.S.d.P.)  
Sandra Hesping  
Thomas Zoufal